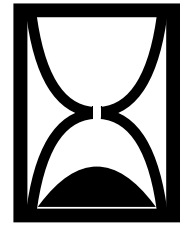


Zwischen den Gräsern

WENDEZEIT



Text: Anja Titze
Musik: Alejandro Donado / Anja Titze

In jener Nacht im Tanzlokal
zu heißen Rhythmen war Damenwahl.
Sie tippt auf ihn. Er fand sie schick.
Es war Liebe auf den ersten Blick.

Draußen im Grünen, wo's nur die Sterne sehen.
Zwischen den Gräsern, dort sollte es geschehen.

Schon die Küsse klettern zart und munter
an beiden Körpern rauf und runter.
Sie balgen so in wilder Ekstase,
erreicht schon fast die schönste Phase.

Draußen im Grünen, wo's nur die Sterne sehen.
Zwischen den Gräsern, dort sollte es geschehen.

Ein Tier zu schwach zu ertragen diese Last.
So hoffnungslos es stach den Mann in Hast.
Ein lauter Schrei des Schmerzes. Das Unheil meilenweit gehört.
Über Moos und Mais sie laufen. Über diesen Vorfall tief empört.
Und leblos liegt's nun da - dies kleine Insekt
hatte zwei Liebestolle einfach so niedergestreckt.

Draußen im Grünen, wo's nur die Sterne sehen.
Zwischen den Gräsern, dort sollte es geschehen.
Draußen im Grünen, wo's nur die Sterne sehen.
Zwischen den Gräsern, dort sollte es geschehen.

Draußen im Grünen, wo's nur die Sterne sehen.
Zwischen den Gräsern, dort sollte es geschehen.
Draußen im Grünen, wo's nur die Sterne sehen.
Zwischen den Gräsern, dort konnte nichts geschehen.